

Förderverein KunstPlatz: Jahresmitgliederversammlung

Hemsbach kann sich auf ein weiteres Symposium freuen

(bn). Zahlreiche Skulpturen der bisherigen zwei Symposien zieren schon so manchen öffentlichen Platz in Hemsbach. Im Spätsommer 2015 werden noch einige hinzukommen, denn der Förderverein KunstPlatz Hemsbach e.V. hat bereits die Vorbereitungen für das 3. SkulpturenSymposium „fest im Griff“.

In der Hauptversammlung des KunstPlatz gaben Vorsitzender und seine Stellvertreterin einen Überblick über die Aktivitäten des letzten Jahres. So wurde im September in Bensheim das „Denkfest“ besucht, bei dem Kunstvereine der Region in Sachen Kultur diskutierten, Ausstellungen in der Galerie im Schloss und Vorträge in der Ehemaligen Synagoge wurden organisiert und Vernissagen in verschiedenen Galerien besucht. Ein Höhepunkt war die Einweihung der Plastik „L'Arbre“ des französischen Künstlers William Noblet am Rathaus in Hemsbach. Das Projekt mit Alfred Wolf „Willkommen und Abschied“ war eine interessante Erfahrung und mit dem Aufstellungsort am Bahnhof wurde der wohl beziehungsreichste Platz gefunden. Corinna



Der Vorstand des Fördervereins bereitet das Symposium 2015 vor Foto: bn

Jung berichtete über Schulaktionen in den drei Grundschulen, die in Zusammenarbeit mit den Künstlern Christian Drixler, Elisabeth Kamps und David Maras „als ein tolles Jahr“ bei den Schülerinnen und Schülern in Erinnerung bleiben werden. Auch für das Jahr 2015 werden Schulen und Jugendliche in verschiedene Projekte einbezogen, die wiederum Corinna Jung und Anita Marz steuern.

Vorbereitungen im Zeitplan

„Die Vorbereitungen für das Symposium sind gut im Zeitplan“, versicherte der Vorsitzende Spicka den Teilnehmern der Jahresversammlung. Es werden wieder sechs Künstler am Gelände vor dem

Wiesensee-Eingang ihre Werkstätten aufbauen. Im Juni werden sie zum diesjährigen Thema „Partnerschaft“ ihre Werke unter den Augen interessierter Besucher anfertigen. Bevor sie jedoch mit der handwerklichen Umsetzung ihres Entwurfs beginnen, werden bei einer Modellvorstellung die sechs Skulpteure ihre Entwürfe am 7. Mai in der Ehemaligen Synagoge präsentieren. Am 10. Juli wird der Beginn des Symposiums mit Unterstützung der BiZ-Big-Band gefeiert, ein „Gipffest“ ist für den 18. Juli vorgesehen und die Finissage findet statt am 25. Juli. Spicka und seine Vertreterin Boschert stellten in einer Kurzfassung die sechs Künstler des Symposiums 2015 vor. Mit Angelika Seik kommt erstmals eine Künstlerin aus England als Teilnehmerin nach Hemsbach. Die deutschstämmige Kunstlehrerin Seik wohnt in Corfe Castle in der Nähe der Partnerstadt Wareham. Aus Bray-sur-Seine kommt William Noblet, der sich bereits in Hemsbach mit seiner Skulptur „L'Arbre“ bekanntgemacht hat. Auch Carmen Stahl Schmidt, die bereits am Symposium 2011 teilgenommen hat und von der die Skulptur „Rapunzel“ stammt, wird im Juli dabei sein. Wolf Münninghoff, der das 1. Schülersymposium geleitet hat, hat seine Teilnahme zugesagt. Aus

Der Vorstand:

Vorsitzender: Dr. Michel Spicka, Vertreter: Dr. Christiane Boschert, Kassierer: Martin Heuser, Schriftführerin: Astrid König, Beiräte: Jochen Lehmann, Dr. Birgitta Brehm-Heuser und Corinna Jung.

Merseburg kommt der Metallbildhauer Klaus-Dieter Urban, der von der Partnerstadt Mücheln vermittelt wurde. Ein junger Student der Staatlichen Akademie der bildenden Künste, der Japaner Shinroku Shimokawa, wird erstmals in Hemsbach mitwirken. Persönlich kennenlernen können interessierte KunstPlatz-Freunde die Mitwirkenden bei der angekündigten Modellvorstellung.

Wahlen

Die anstehende Wahl des Stellvertreters von Michel Spicka verlief problemlos, denn die bisherige Amtsinhaberin Dr. Christiane Boschert wurde einstimmig wiedergewählt. Ebenso ohne Gegenstimmen und Enthaltungen wurde die Arbeit des Kassierers Martin Heuser gewürdigt, der erstmals einen leichten Verlust bei der Einnahmen- und Ausgabenseite bekanntgeben musste, der bedingt durch einige geplante Sondereinflüsse zustandekam. Positiv bewertete der Schatzmeister die Mitgliederentwicklung: „Wir haben jetzt 92 Mitglieder, die Zahl 100, unser einstiges Ziel, ist zu erreichen.“ Kassenprüfer Michael Brehm lobte die Kassenführung Heusers: „Bis auf den letzten Cent war alles belegt.“ Die Entlastung des Kassierers und des Vorstandes war daher eine reine „Formsache“. Um weitere Informationen zum Förderverein KunstPlatz Hemsbach e.V. zu erhalten, ist die homepage aussagekräftig: www.kunstplatz-hemsbach.de.

MGV Liederkranz Hemsbach

Singen beim Karfreitagsgottesdienst

(ke). Der Männerchor des MGV Liederkranz Hemsbach wirkt in diesem Jahr auf Anregung von Pfarrer Geritt Hohage erneut beim Karfreitagsgottesdienst der Bonhoeffer-Pfarrei mit.

Unter der Leitung seiner Dirigentin Chordirektorin Edith Schmitt wird der Männerchor

den Gottesdienst mit den geistlichen Chorwerken „Media Vita“, „Tebe poem“, „Segne, O Herr“ und „Dir singen wir“ musikalisch umrahmen. Der Karfreitagsgottesdienst beginnt um 10.30 Uhr; die Sänger treffen sich in Sängerkleidung um 9.45 Uhr im Bonhoeffergemeindegemeindezentrum in der Liegnitzer Straße/Gleiwitzer Straße.

ASV 1965 Hemsbach

Traditioneller Backfischverkauf an Karfreitag

(ssc). Die Hemsbacher Angler bieten auch am diesjährigen Karfreitag wieder Backfisch am Wiesensee an.

Die erfahrenen Fischbäcker bereiten Seelachs- und Zander-

filets sowie grätenlose Forellen frisch zu. In diesem Jahr werden auch geräucherte Forellen angeboten. Kartoffelsalat und Remoulade sowie Herings- und Lachsbrötchen runden das Angebot an Fischspezialitäten ab. Um kurz-

fristige Wartezeiten zu verkürzen, gibt es Weine der Winzergenossenschaft Wiesloch, frisch gezapftes Bier und alkoholfreie Erfrischungen. Natürlich besteht neben der Möglichkeit, die Fische gleich bei den Anglern zu

essen, sie auch gut verpackt mit nach Hause zu nehmen. Zum Nachschmecken gibt es frisch gebackenen Kuchen der Anglerfrauen. Los geht es um 11 Uhr, die letzten Portionen werden um ca. 15 Uhr gebacken.